

Newsletter – August 2017

Liebe Mitglieder des BVPR,
Delegierte und Diözesanverbände,

nach einer letzten Vorstandssitzung im ersten Halbjahr am 13.07.2017 und in der zu ende gehenden Sommerpause möchten wir uns als BVPR-Vorstand mit einigen Informationen, Rückblicken und Vorausschauen melden:

Dabei möchten wir mit dem für uns schwierigsten Thema beginnen:

Der Vorstand hat sich einstimmig entschieden, die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Geschäftsführer Rainer Ostwald zu beenden und den zugrundeliegenden Gestellungsvertrag mit seinem Bistum Aachen mit Wirkung zu Jahresende 2017 zu kündigen. Ihm dankt der Vorstand ausdrücklich für die von ihm geleistete Arbeit und seine Bemühungen zur Profilierung der neuen Stelle. Eine Stellungnahme des Vorstandes findet sich im internen Bereich unserer Homepage www.bvpr-deutschland.de (Passwort: bvpr2010).

Der Vorstand wird die Delegierten im Rahmen der kommenden Tagung in München ausführlich informieren und im Rahmen der Mitgliederversammlung Rechenschaft geben. Es dürfte klar sein, dass hinter einem solchen Schritt immer unterschiedliche Vorstellungen zum Zusammenspiel eines ehrenamtlichen Vorstandes mit einem hauptamtlichen Geschäftsführer (in Teilzeit, 25%) stehen. Dennoch bleibt es bei dem Anliegen, mit einer hauptamtlichen Teilzeitstelle einen professionellen Auftritt des Berufsverbandes weiterzuentwickeln und die Stelle wiederzubesetzen. Bis dahin übernehmen die Vorstandsmitglieder alle anfallenden Aufgaben und die obenstehende Adresse des 1. Vorsitzenden gilt als Anlaufstelle für Anfragen, Kontakte etc.



Die Frühjahrsversammlung 2017 des BVPR in Trier startete mit einer Domführung oder einem Spaziergang durch die Stadt.

Im Robert - Schumann-Haus ging es weiter mit der Runde aus den Diözesen, den aktuellen Entwicklungen in den Bistümern der 36 Delegierten. Eine Weinprobe mit Moselweinen und der aktuellen Gebietsweinkönigin leitete in den gemütlichen Teil über.

Der Studienteil der Tagung hatte die von unseren Delegierten in den vergangenen Monaten zusammengetragene (fast komplette) „Berufssynopse - Trends, Auffälligkeiten und Perspektiven“ zum Schwerpunkt. Nach einem grundsätzlichen Überblick wurde in thematischen Untergruppen hoch motiviert weitergearbeitet. Neben den Einsatzbereichen waren die speziellen Beauftragungen in der territorialen Seelsorge, die Ausbildung, kirchenrechtliche Fragen, die Selbstorganisation von Berufsgruppe oder -verband, die Beauftragungsfeier und das Älterwerden im Beruf Thema.

Deutlich Energie zeigte sich zum Stichwort „Leitung“, das für die Herbsttagung in München als inhaltlicher Schwerpunkt beschlossen wurde. An den Themen „Ausbildung“, „(diözesane) Selbstorganisation“ und „Best of Sendungsfeier“ denken Arbeitsgruppengruppen weiter.

Zur Information und zum Austausch - auch in den diözesanen Verbänden - wird die Berufsgruppensynopse mit allen erfassten Daten auf der Homepage veröffentlicht.

Das Gespräch mit Bischof Dr. Stephan Ackermann war offen und freundlich und hatte vor allem die Besonderheiten unserer Berufsgruppe im Bistum Trier und die gerade abgeschlossene Diözesansynode zum Thema.

Den Abschluss der Tagung bildete die jährliche Mitgliederversammlung des BVPR.



Eine **Fortbildungstagung** bietet der BVPR in Kooperation mit seinem theologischen Beirat im kommenden Frühjahr an. Sie steht unter dem Motto „Weck‘ die Theologin/den Theologen in Dir!“ Unsere Rolle im pastoralen Strukturwandel.

Mit vielfältigen Impulsen und Methoden sollen die verschiedenen Generationen von Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten mit ihren je einzelnen und ihren gemeinsamen Geschichten miteinander ins Gespräch kommen. „Wofür brenne ich theologisch - und was ist ein gemeinsames existenzbegründendes Narrativ unserer Berufsgruppe?“ Um diese und unsere weiteren Fragen wird es vom 19.-21.03.2018 in Ludwigshafen gehen.

Den **Flyer** mit näheren Infos und Anmeldeformular findet Ihr auf der Homepage.



Die Vorbereitung auf den **Katholikentag in Münster** ist angelaufen.

Im Blick auf, die in Münster gemeinsame Berufsgruppe unter der Bezeichnung „PastoralreferentIn“, die nicht nach Ausbildung/Berufszugang unterscheidet, wurde als Experiment für 2018 beim Katholikentagsbüro ein (größerer) Stand gemeinsam mit dem Bundesverband der GemeindeferentInnen beschlossen und für die Katholikentagsmeile angemeldet.

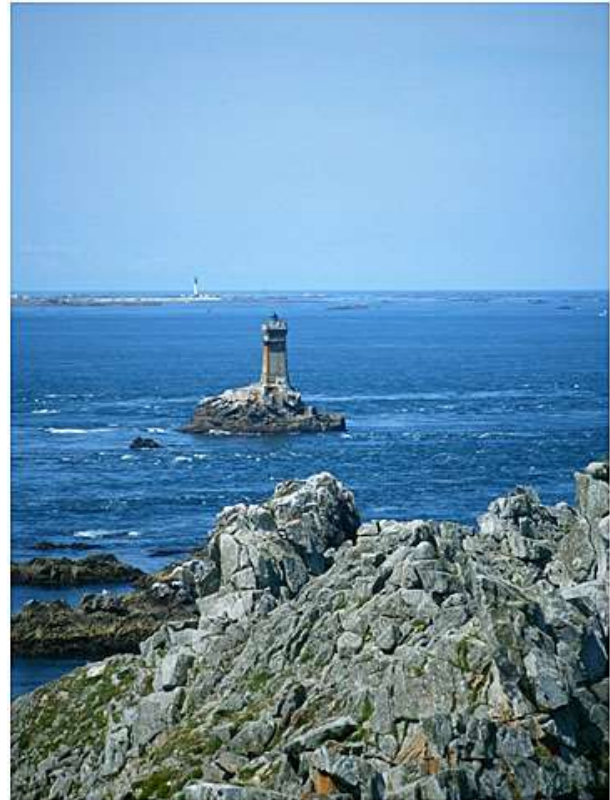
Zugleich haben wir uns mit Erfolg um eine der von der Katholikentagsleitung neu ausgelobte Veranstaltungsform „Leuchtturmprojekte“ beworben und werden gemeinsam mit unserem Theologischen Beirat und in Zusammenarbeit mit den Diözesanräten der Metropole Hamburg (Bedingung, Leitung PR Martin Wrasmann Hildesheim) ein **Angebot zum Thema „Zukunft der Kirche vor Ort zwischen Dauerzoff und Grabesruhe“** gestalten. Die Vorbereitung leitet unsererseits Hubert Schneider, der ja auch den Theologischen Beirat moderiert und über den Arbeitsfortschritt weiter informieren wird.



Einladung zur nächsten **Delegiertentagung in München** vom 6.-8.11.17.

Der Studienteil trägt momentan den Arbeitstitel: „Leistungsmodelle - Welches passt?“

Näheres Ende August auf unserer Homepage.



*einen halt
mitten auf schwankender see
gebe dir gott
damit du deinen weg gehen kannst
schritt für schritt
ein licht
mitten in dunkler nacht
gebe dir gott
damit du nicht verloren gehst
in den unwegbarkeiten deines lebens
einen klaren blick
mitten im durcheinander deines alltags
gebe dir gott
damit du durchhältst
auf deinem weg
getragen von sehnsucht und hoffnung
so segne dich gott
wie einen leuchtturm
mit halt, mit licht, mit hoffnung
und lasse dich segnen erfahren
und segnen sein*

(annette schulze)

Kontakt:
1. Vorsitzender Martin Holzner-Kindlinger,
Schopenhauerstr. 67, 80807 München,
Tel. 0176/642 55 342,
info@bvpr-deutschland.de